



Gemeindeverwaltung Hoßkirch

****Aktueller Hinweis****

In der entnommenen Wasserprobe am Hoßkircher See vom 12. August wurden Cyanobakterien nachgewiesen. Eine Gesundheitsgefährdung bei Verschlucken oder Hautkontakt kann nicht generell ausgeschlossen werden.

Folgende Symptome können beim Kontakt mit Blaualgen oder nach dem Verschlucken von mit Toxinen kontaminiertem Wasser auftreten:

- Haut- und Schleimhautreizungen
- Bindehautentzündungen
- Ohrenschmerzen
- Durchfall
- Fieber
- Atemwegserkrankungen
- allergische Reaktionen

Wie kann man sich schützen?

- Bei verringerter Sichttiefe auf Algenmassenwachstum achten
- Badestellen mit auftreibenden Algen, blaugrünen Schlieren etc. meiden
- Kinder und Tiere in belasteten Wässern nicht baden lassen
- Schleimhautkontakt und Verschlucken von belastetem Wasser unbedingt vermeiden, wiederholter Kontakt mit Algentoxinen kann zu einer Ausprägung von Symptomen führen
- Treten nach Kontakt mit cyanobakterienhaltigem Wasser o.g. Symptome auf, sollte in jedem Fall ein Arzt aufgesucht werden
- Bestehende Warnhinweise sind zu beachten